

wo er bestimmte Vorbilder gehabt hat, denen er die wesentlichen Motive, ja selbst die Ausdrücke entlehnt. Die Erfindung gehört oft ganz dem Vorgänger, aber was die Erfindung werth war, ersieht man erst aus dem, was Brülow damit anfängt. Wie weiß er Licht und Schatten zu vertheilen, wie weiß er die Aufmerksamkeit auf einen Punct zu heften, wie weiß er Spannung zu erregen, wie weiß er den Dialog zu führen, besonders in leidenschaftlicher Erregung, wo die streitenden Theile sich Satz um Satz in kurzer Wechselrede zuwerfen.

Er arbeitet den schlagenden Effect mit gleicher Sicherheit im Tragischen, wie im Komischen heraus. Denn die Einmischung komischer Nebenfiguren und Scenen in die ernsteste Handlung findet sich mehrfach: theils sind es Bauern, theils Teufel, theils Wahrjäger und Hexen, welche dazu dienen.

Hierin wie in dem Geiste seines Schaffens überhaupt erscheint uns Brülow ganz modern, und er ist sich dessen vollkommen bewußt. „Unser Publicum mag keine Erzählungen und Berichte — sagt er —, es will Alles mit eignen Augen sehen, wir müssen seine Schaulust befriedigen: wie sollten wir also die Gezehe des antiken Dramas befolgen?“ Darum hat schon seine Sprache, so vielfach theils der Ton des römischen Lustspiels, theils der Ton der griechischen Tragödie anklingt, doch in ihrem Grunde ein ganz modernes Gepräge. Aus der antiken Technik nimmt Brülow nur was ihm paßt: er nimmt die Sentenzen, er nimmt die kurze Wechselrede, er nimmt den Chor. Aber letztern meist ganz äußerlich zur Bezeichnung des Actschlusses und ohne besondere Sorgfalt darauf zu verwenden. Der Text ist einfach und ziemlich inhaltslos, Hauptsache war der mehrstimmige Gesang, der meist von Thomas Walliser (S. 240) herrührte.

Brülows geschickter Scenenbau, seine echt dramatische Sprache, sein lebhafter Dialog drängt sich der Beobachtung mehr auf, als seine Charakteristik, die er gleichwol nicht vernachlässigt. Schon in seinem ersten Stück z. B. finden wir die sanfte ahnungsvolle liebevolle und opferwillige Andromeda sehr gut kontrastirt gegen ihre